

Branchenkostenrahmen (DATEV Branchenpaket auf Basis SKR 03 bzw. 04)

Übersicht und Erläuterung

Gliederung Branchenkostenrahmen	
Erlöskonten	V 3.3
Erlöse Logis	Logiserlöse abzüglich gegebener Skonti
Erlöse Speisen	sämtliche Speisenerlöse (à la carte, Veranstaltungen, Catering, Frühstück etc.) abzüglich gegebener Skonti
Erlöse Getränke	sämtliche Getränkeerlöse (a la carte, Veranstaltungen, Catering, Frühstück etc.) abzüglich gegebener Skonti
Erlöse Sonstiges	Tabakwaren, Sonst. Handelswaren, Sonst. Umsatzerlöse, Erl. Aus Automaten, Raumvermietung, Erl. Weiterer Abteilungen, Telekommunikation, Garage & Parken, Gästewäsche, Wellness & Spa, Dienstleistungen, Provisionserlöse, Logis & Kost für Mitarbeiter(evtl. "Sachbezüge"), Eigenverbrauch
Warenkosten	
Speisen	Lebensmittel 10,5%/7%/5%, abzüglich Skonti
Getränke	Getränke 19%/16% inkl. Kaffee 7%/5% abzüglich Skonti
Sonst. W./Bestandsv./EV	Tabak, Süßwaren, evtl. Eis, Handelswaren, Bestandsveränderungen
Sonstige betriebsbedingte Kosten	
Personalkosten	Löhne & Gehälter, Freiw./ gesetzl. soz. Aufwendungen (Lohnsteuerfrei & -pflichtig), Aufw. für Altersversorgung, Aushilfslöhne, pauschale Steuer für Aushilfen, Geschäftsführergehälter, sonstige Personalkosten, abzüglich Erstattung Kurzarbeitergeld, Erstattung Aufwendungsausgleichsgesetz (Umlage U1 und U2)
Energiekosten	Strom, Wasser (Abwasser), Gas, Heizung, Klimatisierung, Heizöl, Fernwärme, sonstige Energiequellen
Steuern/ Versicherung/ Beiträge	Grundsteuer, Lizenzen, Mitgliedschaften, GEMA, keine Gewerbesteuer, keine Grunderwerbsteuer, keine Vor- und Umsatzsteuer
Sonst. Betriebskosten	Toilettenartikel, Fremdarbeiten, sonstige Grundstücksaufwendungen, sonstige Raumkosten, Abfall- und Abraumbeseitigung, Müllgebühren, Fremdreinigung, Reinigungsmittel, Wäschereinigung, -leasing, Waschmittel, Kfz- Kosten (Versicherung, Steuern, Ersatzbeschaffung Kleinmaterial, Reparaturen, Betriebskosten, Leasing, Garagenmiete), Sonstige Hilfs- und Betriebsstoffe, Musik und Unterhaltung, Hotel- und Gästebedarf, Wäsche, Gaststättenbedarf, Geschirr, Glas, Besteck, Tischwäsche, Küchenutensilien, Dekoration und Blumen, Arbeitskleidung, Aufwendungen für Bankett, Tagungen und Turniere, Gästebeförderung, Unterbringung von Gästen außer Haus, Toilettenartikel etc.
Verwaltungskosten (inklusive Werbe- und Reisekosten)	Rechts- und Beratungskosten, Buchführungskosten, Abschluss- und Prüfungskosten, Bürobedarf, Wartungskosten für Hard- und Software, EDV- Zubehör, Software, Kommunikationssysteme, Post- und Telefonkosten, Internetgebühren, Werbe- und Reisekosten, Prospektmaterial, Fachmessen, Kundenbindungsprogramme, Medien, Geschenke, Repräsentationskosten, Bewirtungskosten, Reisebüro- und Kreditkartenprovision, Reservierungskosten, Reisekosten Arbeitnehmer und Unternehmer, Personalgewinnung, -betreuung, Fortbildungskosten, Inkasso, Kursdifferenzen, Spenden und Zuwendungen, Zeitschriften, Bücher, Nebenkosten Geldverkehr, Provisionskosten
Betriebsergebnis I =	Gesamterlöse - betriebsbedingte Kosten (Waren,-Personal,-Energiekosten, Steuern Vers. Beiträge, Sonstige Betriebs- und Verwaltungskosten)

Anlagebedingte Kosten	
Miete,Pacht,Leasing	Miete/ Pacht/ Leasing für Grundstücke und Gebäude (Immo), Miete/ Leasing sonstige Sachanlagen, Miete/ Leasing Telekommunikation und EDV
Instandhaltung	Gebäude, Heizung, Lüftung, Klimaanlage, Malen, Renovieren, Reparaturen, Instandhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung, Instandhaltung Maschinen, Außenanlagen und Gärten
AfA und GWG	Abschreibungen des Anlagevermögens, Gebäude, KfZ und Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG), abzgl.: Zuschreibungen
Zinsen Fremdkapital	Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten (Darlehen, Hypotheken etc.) und kurzfristige Verbindlichkeiten (Dispokredite, Kontokorrentkredite etc.)
Betriebsergebnis II =	Gesamterlöse - betriebsbedingte Kosten -anlagebedingte Kosten (Miete, Pacht, Leasing- Instandhaltung, AfA und GWG, Zinsen Fremdkapital)
+ a.o. Erträge/ - Aufwendungen	Erträge aus Wertpapieren, Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge, Erträge/ Verluste aus Anlagenabgang, Erträge aus Verlustübernahme, Erträge aus Auflösung von Sonderposten/ Rückstellungen, Erlösschmälerungen, Abschreibungen und Wertminderungen auf Umlaufvermögen, Forderungsverluste, Entschädigungen, Erträge aus Rückstellungsauflösung, Versicherungsleistungen, Corona-Hilfen
+ / - USt / VSt - Saldierung	Bei Einnahmen- Überschuss-Rechnern: Berücksichtigung von Vorsteuer- und Umsatzsteuer - zahlungen und -erstattungen
+ AfA (ohne GWG)	z.B. Abschreibungen auf Gebäude, KfZ etc.
Cashflow =	Betriebsergebnis II +/- a.o. Erträge / Aufwendungen +/- Ust / VSt - Saldierung + AfA

Erlöse total (Betriebsumsatz)

Der Begriff "Betriebsumsatz" im Sinne dieser Publikation beinhaltet alle Umsätze einschließlich Bedienungsgeld, jedoch ohne Umsatzsteuer. Betriebsfremde Umsätze sind nicht zu berücksichtigen, da in diese Erhebung nur Gastronomieunternehmen ohne Umsätze z.B. aus Vermietung von Ladenlokalen oder nicht konzessionierten Räumen, gleichzeitig betriebener Landwirtschaft, gewerblichem Einzelhandel oder ähnlichem einbezogen worden sind.

Der Betriebsumsatz wird folgendermaßen untergliedert:

Beherbergungsumsatz (Logis Erlöse)

Der Beherbergungsumsatz wird errechnet einschließlich Bedienungsgeld und ungeachtet eventuell zu zahlender Provisionen, jedoch ohne Frühstücks- und sonstige Speisen- und Getränkeumsätze, ohne Telefonumsätze etc. und ohne Umsatzsteuer.

Speisenumsatz / Getränkeumsatz (Erlöse)

Der Speisenumsatz (einschließlich Frühstück) bzw. der Getränkeumsatz (einschließlich Getränkesteuer und spezifischer Verbrauchsteuern) verstehen sich inklusive Bedienungsgeld, jedoch ohne Umsatzsteuer.

Sonstiger betrieblicher Umsatz (sonstige Erlöse)

Den nach Abzug des Warenumsatzes und des Beherbergungsumsatzes vom Betriebsumsatz verbleibenden Rest stellen sonstige betriebliche Umsätze dar. Hierunter fallen Einnahmen wie Automatenprovisionen, Gebühren für Telefonbenutzung, Saal- und Garagenmiete, Eintrittsgelder (einschließlich Vergünstigungssteuer) und anderes mehr.

Die Ermittlung erfolgt ohne Umsatzsteuer. Nicht enthalten sind ferner durchlaufende Posten wie etwa Kurtaxe.

Warenkosten

Die Warenkosten beziffern den tatsächlichen Verbrauch an Lebensmitteln, Handelswaren und Vorprodukten zu Einstandspreisen, d. h. ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich Fracht, Rollgeld, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern wie Sektsteuer etc., berechnet aus dem Wareneinkauf, zuzüglich des Inventurbestandes am Jahresanfang und abzüglich des Inventurbestandes am Jahresende.

Rohhertrag

Der Rohhertrag ist die Differenz aus dem Gesamtumsatz und den gesamten Warenkosten.

Personalkosten

Die Personalkosten enthalten alle Personalkosten einschließlich der gesetzlichen und freiwilligen sozialen Aufwendungen, einschließlich Sachleistungen aller Art wie Kost und Wohnung (bewertet nach amtlichen Richtsätzen), Fahrgeld etc. sowie sonstiger personalbezogener Kosten (z. B. für Dienstkleidung, Inserate für Personalwerbung etc.).

Energiekosten

Die Energiekosten umfassen alle Kosten für Strom, Gas, Wasser, Heizung und Klimatisierung, z. B. Entgelt für Kohle, Koks, Heizöl, Schmier- und Reinigungsmittel und dergleichen. Aufwendungen für Kraft- und Schmierstoffe für Kfz sind hingegen wie alle betriebsbedingten Kosten für Kraftfahrzeughaltung der Kategorie "Betriebs- und Verwaltungskosten" zugeordnet worden.

Steuern, Gebühren, öffentliche Beiträge, Versicherungsprämien

Die hier zu berücksichtigenden Steuern, soweit sie Kosten sind, gliedern sich in Gewerbesteuer - nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekapital -, Getränkesteuer, Vergünstigungssteuer, Vermögenssteuer (bei Kapitalgesellschaften) sowie sonstige Steuern.

Die auf alkoholische Getränke erhobenen spezifischen Verbrauchsteuern sind bereits in den Warenkosten enthalten.

In die hier aufgeführten Steuern sind nicht einbezogen die Umsatzsteuer, die Kraftfahrzeugsteuer, die unter die Kosten für die Kraftfahrzeughaltung und somit die Betriebs- und Verwaltungskosten fällt, sowie die nicht zu den Kostensteuern zählende Einkommens- und Körperschaftssteuer.

Zu den Gebühren, öffentlichen Beiträgen und Zahlungen an Versicherungsgesellschaften gehören sowohl die Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden müssen, wie z.B. Eichgebühren oder Grundstückerschließungsbeiträge, als auch Versicherungsprämien für vom Unternehmen abgeschlossene Versicherungsverträge (Ausnahme: Kfz-Versicherung).

Betriebs- und Verwaltungskosten

Unter die Betriebs- und Verwaltungskosten fallen zum einen die Kosten für Kraftfahrzeughaltung, soweit sie betriebsbedingt sind. Hierzu zählen Treibstoffverbrauch, Instandhaltungskosten, Fahrzeugversicherungen, Kraftfahrzeugsteuer und sonstige laufende Betriebskosten.

Eventuelle Kosten für Fahrpersonal, Miete für Kraftfahrzeuge, Miete für Garagen und steuerliche Abschreibungen auf Kraftfahrzeuge sind in den entsprechenden Kostenpositionen enthalten.

Daneben umfasst die Kategorie „Betriebs- und Verwaltungskosten“ u.a. die Kosten für Wäschereinigung und dergleichen, Zeitungen, Zeitschriften, Verpackungs- und Büromaterial, Werbung und Reisen, Gästeunterhaltung, Provisionen - soweit sie nicht an Lohn- oder Gehaltsempfänger gezahlt wurden -, Porto und sonstige Postgebühren, Beratungskosten (beispielsweise für Steuerberatung), Bankspesen und EDV-Kosten (nur fremde Leistungen). Nicht zu berücksichtigen sind: Versicherungsbeiträge, Postgebühren und dergleichen für private Zwecke, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Umsatz-, Einkommens-, Körperschaft- und Vermögenssteuer, an Kunden gewährte Rabatte und dergleichen sowie Skonti (diese sind vom Umsatz abzusetzen).

Die bisher aufgeführten Kosten (ohne Warenkosten) werden betriebsbedingte Kosten genannt.

Betriebsergebnis I

Das Betriebsergebnis 1 errechnet sich aus dem Betriebsumsatz abzüglich der betriebsbedingten Kosten.

Da vom Betriebsumsatz nur diejenigen Kosten abgerechnet werden, die unmittelbar durch die Leistungserstellung verursacht sind, bildet das Betriebsergebnis 1 einen wichtigen Maßstab zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens.

Hinsichtlich des Betriebsergebnisses 1 sind Eigentums- und Pachtunternehmen grundsätzlich einander ähnlich.

Mieten und Pachten

Unter diesem Titel werden die Miete für Betriebs- und Geschäftsräume, wozu auch Beträge für betrieblich genutzte Lagerräume und Garagen, aber nicht solche für betriebsfremd genutzte Räume gehören, sowie die Pacht für das Unternehmen zusammengefasst.

Leasing

Hier erscheinen die Mietkosten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte und dergleichen.

Instandhaltung

Zu den Instandhaltungskosten gehören hier nichtaktivierte fremde Leistungen für Betriebs- und Geschäftsräume, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Geräte und dergleichen (ohne die für Kraftfahrzeuge).

Absetzungen für Abnutzung (AfA)

Hierin sind sowohl die steuerlichen Abschreibungen auf Anlagevermögen wie Gebäude, Maschinen, Inneneinrichtungen und Fahrzeuge als auch die Vollabschreibung der geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG) enthalten.

Zinsen

Neben den Darlehenszinsen müssen hier auch Diskont und Provisionen für Bankkredite eingeordnet werden; Bankspesen sollten dagegen unter den Betriebs- und Verwaltungskosten aufgeführt werden.

Die Kosten ab dem Betriebsergebnis I werden anlagebedingte Kosten genannt. Diese Kosten sind in erster Linie mit dem Objekt an sich verbunden. Hier unterscheiden sich Eigentums- von den Pachtbetrieben deutlich.

Betriebsergebnis II

Das Betriebsergebnis II errechnet sich aus dem Betriebsergebnis I abzüglich der anlagebedingten Kosten. Das Betriebsergebnis II ist das betrieblich erzielte Ergebnis.

Außerordentliche (nicht mit dem Betriebszweck verbunden) Erträge und/oder Aufwendungen werden separat nach dem Betriebsergebnis II aufgeführt. Werden diese zum Betriebsergebnis II hinzuaddiert oder subtrahiert, ergibt sich das steuerliche Endergebnis